

Österreichische

JURISTEN ZEITUNG

ÖJZ

Chefredakteur Gerhard Hopf

Redaktion Robert Fucik, Kurt Kirchbacher, Hans Peter Lehofer

Evidenzblatt Christoph Brenn, Richard Hargassner, Helge Hoch, Herbert Painsi,
Eckart Ratz, Martina Weixelbraun-Mohr, Jörg Ziegelbauer

Anmerkungen Andreas Konecny, Martin Spitzer

Oktober 2021

20

913 – 960

Aktuelles

Herbstsession des Verfassungsgerichtshofs ➔ 913

Beiträge

**Kryptostrafrecht 101:
zur strafrechtlichen Relevanz
von Krypto-Assets** Max Bernt ➔ 924

Überlegungen zum „Quotenvorrecht“ im Privat- und
Sozialversicherungsrecht Christoph Kronthaler ➔ 917

Evidenzblatt

EuErbVO: Rechtswahl und ordre public Judith Schacherreiter ➔ 936

Schutz gegen eine sehr unangenehme Nachbarin Antonia Tieber ➔ 945

Beschleunigungsgebot in Haftsachen ➔ 950

Forum

Vom VwGVG abweichende Rechtsmittelfristen im SPG
Daniel Peter Schmidt ➔ 958

ÖJZ aktuell 913

Beiträge

→ Überlegungen zum „Quotenvorrecht“ im Privat- und Sozialversicherungsrecht . . . 917

Bei Sach- oder Personenschäden, etwa aufgrund eines Verkehrsunfalls, erhält der Geschädigte im Regelfall entweder Leistungen aus einer Privatversicherung und/oder aus der gesetzlichen Sozialversicherung. Im Jahr 2019 waren nach Angaben des Dachverbands der österreichischen Sozialversicherungen 8,9 Mio Personen (99,9% der Bevölkerung) gesetzlich krankenversichert. Steht dem Geschädigten neben der Versicherungsleistung ein Schadenersatzanspruch gegen den Schädiger zu, stellt sich die Frage nach dem Rechtsverhältnis zwischen dem Geschädigten (Versicherten), dem Schädiger und dem Versicherer oder dem Sozialversicherungsträger. Der Beitrag befasst sich zunächst – jeweils aus Sicht des Privat- und des Sozialversicherungsrechts – mit diesem Dreiecksverhältnis, möchte das Problem des „Quotenvorrechts“ verständlich erklären und auf einige Streitfragen im Privatversicherungsrecht genauer eingehen.

Von Christoph Kronthaler

→ Kryptostrafrecht 101: zur strafrechtlichen Relevanz von Krypto-Assets 924

Ein einführender Überblick

In diesem Beitrag werden technische und rechtliche Grundlagen zu Krypto-Assets vereinfacht dargestellt und die relevantesten jener Delikte diskutiert, die bei kriminellen Handlungen damit Anwendung finden können. Ausgehend von der Erörterung einschlägiger Fachbegriffe werden hierfür zunächst technische Grundlagen zu Krypto-Assets, Blockchain & Co einsteigerfreundlich erklärt und anschließend die jüngsten bereichsspezifischen Entwicklungen aufgezeigt. Im Zentrum steht sodann ein Überblick über relevante Aspekte im Bereich des Kryptostrafrechts sowie über den Bezug zu den bedeutendsten hier in Frage kommenden strafbaren Handlungen.

Von Max Bernt

Evidenzblatt

→ Arbeitsrecht 933

OGH 24. 6. 2021, 9 ObA 47/21 h

130: Kündigungsfrühwarnsystem

→ Erbrecht 936

OGH 25. 2. 2021, 2 Ob 214/20 i

131: EuErbVO: Rechtswahl und ordre public

Mit Anmerkung von Judith Schacherreiter

→ Grundbuchsrecht 941

OGH 27. 5. 2021, 5 Ob 52/21 i

132: Zum Nachweis des Erlöschens eines Vorkaufsrechts

Mit Anmerkung von Petra Felzmann

→ Provisorialverfahren 945

OGH 28. 4. 2021, 7 Ob 38/21 w

133: Schutz gegen eine sehr unangenehme Nachbarin

Mit Anmerkung von Antonia Tieber

→ Schadenersatzrecht 947

OGH 26. 2. 2021, 10 Ob 27/20 y

134: Wasserschaden in einer Zahnarztpraxis

→ Strafprozessrecht 949

OGH 7. 6. 2021, 13 Os 22/21 s

135: Verbot mehrfacher Verfolgung wegen derselben Tat

OGH 24. 6. 2021, 12 Os 38/21 m, 39/21/h 950

136: Beschleunigungsgebot in Haftsachen

EvBI-Leitsätze

→ Erbrecht	953
OGH 24. 6. 2021, 2 Ob 54/21 m 145: Zur Höhe des Pflegevermächtnisses	
→ Grundbuchsrecht	953
OGH 13. 4. 2021, 5 Ob 217/20b 146: Verbesserungsauftrag zur Rekurslegitimation	
→ Sachenrecht	954
OGH 21. 4. 2021, 1 Ob 12/21 b 147: Erssenes Eigentum am Sezugang „verjährt“ nicht	
→ Schadenersatzrecht	955
OGH 24. 6. 2021, 9 Ob 29/21 m 148: Einsturz eines Jägerhochstands	
→ Zivilverfahrensrecht	955
OGH 19. 5. 2021, 10 Ob 15/21 k 149: Einstweiliger Unterhalt nach Rücknahme der Scheidungsklage	
OGH 23. 6. 2021, 6 Ob 41/21 d	956
150: Nebenintervention: Schlüssigkeit des behaupteten Interventionsinteresses als Beitrittsvoraussetzung	
→ Strafprozessrecht	957
OGH 27. 5. 2021, 12 Os 48/21 g 151: Gegenstand der Sanktionsrüge sind nur in Anschlag gebrachte Strafzumessungstatsachen	
→ Strafrecht	957
OGH 27. 4. 2021, 14 Os 26/21 m 152: Strafe und Zusatzstrafe bilden keine Gesamtstrafe	

Forum

→ Vom VwGVG abweichende Rechtsmittelfristen im SPG	958
Rien ne va plus? <i>Von Daniel Peter Schmidt</i>	

Sprache und Recht

→ Juristen und Bandwürmer	960
<i>Von Sebastian Pribas</i>	

Standards

→ Buchbesprechungen	959
→ Impressum	916